

# Infoabend zur Bachelorarbeit

Informationsveranstaltung im HWS 2021



# Fachstudienberatung

Markus Kügle



Sarah Lutz



[bamkw@uni-mannheim.de](mailto:bamkw@uni-mannheim.de)

# Art und Aufbau der Bachelor-Abschlussprüfung

PO 2019, Anlage A:

Anteil an Gesamtnote:

8. Abschlussmodul								14 ECTS- Punkte
P/WP	Prüfung ohne zugehörige Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer/ Umfang	PL/SL	GS	LPS	OP	ECTS- Punkte
P	Bachelorarbeit	Schriftliche wiss. Arbeit (45-55 S.)	10 W.	PL	Ja	D/E	N	10
P	Mündliche Prüfung im Abschlussmodul	Prüfungsgespräch	20-30 Min.	PL	Ja	D/E	N	4

**20%**

**10%**

# Die Bachelorarbeit



# Thema

## PO 2019, §19 (2):

“Das Thema der Bachelorarbeit muss im Zusammenhang mit den **Fachwissenschaften des Kernfachs** stehen. Es soll aus einer für ein fachwissenschaftliches **Aufbaumodul** angebotenen und vom Studierenden besuchten Lehrveranstaltung entwickelt werden . . . Das Thema der Bachelorarbeit muss vom Thema einer bereits erbrachten schriftlichen Leistung **deutlich abgegrenzt** sein.“

# PrüferInnen im FSS 2022

- Lehrstuhl Prof. Kohring
- Lehrstuhl Prof. Vorderer
- Lehrstuhl Prof. Wessler
- (Vertretungs)prof. Naab
- Dr. Anja Peltzer
- Dr. Philipp Müller
- Dr. Frank M. Schneider
- Dr. Andreas Wagenknecht

⇒ Teilnahme am jeweiligen Kolloquium

# Besuch eines Kolloquiums

- Betreuungsforum für BA-Arbeiten  
(& Sprechstunden mit dem/der BetreuerIn)
- Belegung: Semester, in dem die BA-Arbeit geschrieben wird, üblicherweise 6. Fachsemester
- Einschreibung mit Prioritätensystem (Portal<sup>2</sup>)
- Einschreibefristen beachten → Website

# Bearbeitungszeitraum & Umfang

## PO 2019, §19 (6):

„Die Bearbeitungszeit beträgt **zehn Wochen**. Sie beginnt mit der Festlegung und Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit an den Studierenden. Die Bachelorarbeit soll in der Regel mindestens 45 Seiten umfassen und 55 Seiten nicht überschreiten.“

[PO 2014, § 24 (3): Sechs Wochen]

⇒ Zeitpunkt der Anmeldung ≠ 1. Vorlesungswoche

# Die Anmeldung

## PO 2019, §19 (4):

„Der Studierende hat die Bachelorarbeit zu einem jeden Prüfungsversuch **unabhängig der sonstigen Anmeldefristen** der Studienbüros bei dem Prüfer **eigenverantwortlich** anzumelden  
... Ergänzende **Voraussetzung** für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist das **Bestehen sämtlicher Basismodule des Kernfachs.**“

⇒ Anmeldeformular über Studienbüro erhältlich

# Rücktritt

## PO 2019, §19 (7):

„Die Bachelorarbeit kann **einmal** und nur **innerhalb der ersten beiden Wochen der Bearbeitungszeit** im Studienbüro zurückgegeben werden (Rückgabe). Bei rechtzeitiger Rückgabe gilt der **Prüfungsversuch als nicht unternommen**; andernfalls verbleibt der Studierende in dem Prüfungsversuch.“

# Die Abgabe

PO 2019, §19 (9):

“Die Bachelorarbeit ist fristgerecht in **einfacher Papierausfertigung** in **gebundener** Form im **Studienbüro** sowie zur Plagiatsabgleichung in **elektronischer Form** beim **Prüfer** einzureichen; der Studierende hat bei der Abgabe der Bachelorarbeit eine Erklärung entsprechend § 17 Absatz 2 Nummer 3 abzugeben.“  
(= **Eidesstattliche Erklärung**)

# Wiederholungsversuch

PO 2019, § 22 (2):

„Nicht bestandene Prüfungen können **einmal wiederholt** werden (Wiederholungsversuch).“

PO 2019, § 22 (3):

„Von der **Möglichkeit einer zweiten Wiederholung** **ausgenommen** sind jene Prüfungen, die Bestandteile der Orientierungsphase sind, die **Bachelorarbeit** sowie die **mündliche Prüfung im Abschlussmodul**.“

# Die mündliche Prüfung



# Hinweise: PO 2019, § 20

- PrüferInnen im FSS 2022: Prof. Kohring, Prof. Vorderer, Prof. Wessler, Vertretungsprof. Naab
- Dauer: 20 Minuten - 30 Minuten (& Notenverkündung)
- Thema: Deutliche Abgrenzung zum Thema der Bachelorarbeit
- Prüfungstermin und Themenabsprache individuell
- Anmeldung eigenverantwortlich beim Studienbüro (unabhängig von sonstigen Anmeldefristen, spätestens vier Wochen vorher)
- Voraussetzung ist das Bestehen sämtlicher übrigen Prüfungen des Kernfachs (inkl. Bachelorarbeit)

# Anmeldung

## Vom Studienbüro auszufüllen

Voraussetzungen für die Durchführung der mündlichen Prüfung:

Alle Module müssen bestanden sein. Sollten Prüfungsleistungen erbracht sein, die endgültigen Bewertungen jedoch ausstehen, muss spätestens drei Tage vor dem Prüfungstermin ein Nachweis vorliegen, dass die Leistung mit mindestens „ausreichend“ bewertet ist.

Das Ergebnis der Bachelorarbeit muss vor Durchführung der Prüfung eindeutig mit „bestanden“ vorliegen.

Die genannten Voraussetzungen sind erfüllt:

ja Datum \_\_\_\_\_ Handzeichen \_\_\_\_\_

nein

Formular über  
Studienbüro  
erhältlich

Alles (un)klar?

# Zeit für Fragen

1

- Ich erwarte, dass Sie Ihr **Thema** an eines der folgenden **Forschungsfelder** anknüpfen:
  - *öffentliche (unter anderem: journalistische) Kommunikation*
  - *Vertrauen in Medien / Glaubwürdigkeit der Medien*
  - *Wissenschaftskommunikation / Vertrauen in Wissenschaft*
  - *Desinformation im Netz / „Fake News“ / Gerüchte*
  - *digitale Überwachung / surveillance*
  
- Sie können Ihre **Methode** prinzipiell frei wählen.  
Entscheidend ist: Sie müssen Ihre Methodenwahl gut begründen, die Methode beherrschen und die Daten intelligent auswerten!

2

**Machen Sie sich schon (lange) vor dem Kolloquium konkrete Gedanken, welches Thema Sie bearbeiten wollen!**

- **Woche 1: Besprechung möglicher Themen; Informationen zur Skizze, zum Exposé und zur Arbeit selbst**

**Sie schreiben Ihre ca. einseitige Skizze zu Ihrem Thema.**

- **Woche 2: Besprechung Ihrer Skizze**

**Sie beginnen mit Ihrem Exposé (Merkblatt auf Webseite).**

- **Woche 3: Besprechung von Fragen zum Exposé**

**Abgabe des Exposés und schriftliche Kommentierung**

- **Woche 4: Vorstellung des Themas anhand des Exposés (evtl. als Doppelsitzung)**

**Sie melden Ihre B.A.-Arbeit an (bei zehn Wochen Bearbeitungszeit; bei sechs Wochen Bearbeitungszeit in Woche 8).**

- **ab Woche 6: gemeinsame wöchentliche Besprechungstermine**

**Machen Sie sich schon (lange) vor dem Kolloquium konkrete Gedanken, welches Thema Sie bearbeiten wollen!**

- **Woche 1: Besprechung möglicher Themen; Informationen zur Skizze, zum Exposé und zur Arbeit selbst**

**Sie schreiben Ihre ca. zweiseitige Skizze zu Ihrem Thema.**

- **Woche 3: Besprechung Ihrer Skizze**

**Sie beginnen mit Ihrem Exposé (Merkblatt auf Webseite).**

- **Woche 5: Besprechung von Fragen zum Exposé**

**Woche 7: Abgabe des Exposés und schriftliche Kommentierung**

- **Woche 8: Vorstellung des Themas anhand des Exposés (evtl. als Doppelsitzung)**

**Sie melden Ihre M.A.-Arbeit an.**

- **ab Woche 9: gemeinsame wöchentliche Besprechungstermine**

- **Sie finden Merkblätter zum Exposé, zur Abschlussarbeit und zur mündlichen Prüfung auf meiner Webseite. Achten Sie bitte auf Aktualisierungen!**

## Abschlussarbeiten und Prüfungen am Lehrstuhl Prof. Dr. Kohring

Studierende, die am Lehrstuhl von Prof. Dr. Kohring ihre Abschlussarbeit verfassen oder ihre mündliche Prüfung ablegen, finden hier die entsprechenden Informationen zum Ablauf.

[Ablauf der mündlichen Bachelor-Prüfung \(Stand: 1. September 2021\)](#)

[Ablauf der mündlichen Master-Prüfung \(Stand: 11. Februar 2021\)](#)

[Hinweise zur Erstellung eines Exposés für B.A.- und M.A.-Arbeiten \(Stand: 17. November 2021\)](#)

[Hinweise zu Abschlussarbeiten \(Stand: 15. November 2021\)](#)

# Lehrstuhl Prof. Dr. Vorderer



**Themen für BA- und MA-Arbeiten kommen aus der empirischen Rezeptions- und Wirkungsforschung, z. B.**

- zum Thema Unterhaltung (Entertainment) durch Medien: Nutzungsmotive, Verarbeitung und (kurz- wie langfristige) Wirkung von (politikvermittelnden) Medieninhalten
- zur Ubiquität der Mediennutzung („permanently online/permanently connected“) und ihrer Wirkung: Determinanten (Bedürfnisbefriedigung, Erreichbarkeitsdruck etc.); Veränderung sozialer Beziehungen; Auswirkungen auf die politische Bildung/Partizipation etc.

→ umfangreiche Informationen auf unserer Website

# Studienabschluss am LS Wessler



# Teammitglieder, die am Kolloquium teilnehmen



Rainer Freudenthaler



Julia Jakob

# Mögliche Themen

- Inhaltlich
  - Politische Kommunikation
  - Kommunikation über gesellschaftliche Streitfragen
    - Terrorismus, Klimawandel, Rassismus, Migration, Krieg etc.
  - Internationaler Vergleich
- Methodisch
  - Inhaltsanalyse – quantitativ, qualitativ und automatisiert
  - Befragung – quantitativ und qualitativ

# Beispielthemen

- Kommunikationsstrategien von „Fridays for Future“ auf Instagram
- Positive und negative Emotionen in der Flüchtlingsberichterstattung
- Deliberative Qualität von Expert\*innenzitaten in der Coronaberichterstattung
- Boulevardisierungstendenzen in der Terrorberichterstattung in Deutschland und den USA im Vergleich
- Ausgewogenheit der Ukraineberichterstattung in russischen und ukrainischen Medien

# Herausforderungen, die wir im Kolloquium besprechen

- Wie komme ich von meinem Gegenstand und meiner Methodenpräferenz zu einer **wissenschaftlichen Fragestellung**?
- Wie finde ich eine **Vorläuferstudie**, auf der ich theoretisch und methodisch aufbauen und die ich abwandeln kann?
- Wann habe ich **genug gelesen**?
- Soll ich eine **Methode** verwenden, die ich im Studium **noch nicht selbst** angewendet habe?

# Ablauf des Kolloquiums

- Abschlussarbeit
  - Präsentation in den ersten 4 Wochen auf Basis eines Kurzexposés
    - Response zu einem der anderen Abschlussprojekte
  - Anmeldung der Arbeit
  - 2-3 Zwischenstopps im Kolloquium zur Reflexion des Arbeitsfortschritts und von möglichen neuen Herausforderungen
- Mündliche Prüfung
  - BA: Thema mit mir absprechen, dann Prüfung anmelden; Thesenpapier vorbereiten (6 Thesen + Literaturliste), dann Prüfung
  - MA: Prüfung anmelden; Verteidigung der MA-Arbeit auf Basis der Anmerkungen im Gutachten

The background of the slide features a complex network diagram. It consists of numerous small, light gray circular nodes connected by thin, light gray lines. The nodes are distributed across the entire frame, with a higher density in the lower right quadrant. The overall effect is that of a digital or social network. A large, solid orange rectangle is positioned on the right side of the slide, partially overlapping the network diagram. The text is centered within this orange area.

# **Bachelor- und Masterarbeiten am Lehrstuhl Digitale Kommunikation**

**(Vertret.prof. Dr. Teresa Naab)**

# Wie und warum nutzen Menschen digitale Medien (nicht)?



Welche Wirkungen haben (nutzergenerierte) Inhalte in digitalen Medien auf Wissen, Einstellungen, Gefühle, Verhalten?



Wie sehen Diskurse in sozialen Medien aus?  
Und wie können sie gestaltet werden?





# Beispielhafte Arbeiten meiner Absolvent\*innen in Augsburg

- „Fotos auf Instagram und Körperbilder: Eine experimentelle Studie zum Einfluss von Body Positivity-Darstellungen und schlank-idealisierten Bildern auf Körperzufriedenheit, Stimmung und Körperwertschätzung“
- „How to miscommunicate through computer mediated communication: A mobile experience sampling method on romantic relationships“
- „Fitness in Corona Zeiten: Was die Nutzung digitaler Fitnessanwendungen verändert“
- „Evidenzpraktiken in YouTube-Kommentarsektionen“
- „Journalistische Transparenz auf Instagram und ihre Bedeutung für die wahrgenommene Glaubwürdigkeit von Nachrichtenunternehmen und -inhalten“
- „Und plötzlich ist überall nur noch Hass. Eine experimentelle Untersuchung der Effekte von Gegenredestrategien in Online-Diskussionen“

Tagebuchstudien

Befragung

Qualitative Interviews

Experiment

Textanalyse

Inhaltsanalyse

Experiences Sampling

Theoriearbeit

- Wöchentliches Kolloquium mit
  - Skizze
  - Abstract
  - Präsentation zum Zwischenstand der Arbeit
  - Peer Feedback
  - Querschnittsthemen (Zeitplan, Literaturarbeit, Aufbau der Arbeit, Schreibroutinen/Projektmanagement, wissenschaftliche Konventionen u. ä.)
- Individuelle Betreuungsgespräche
- Zeitlicher Ablauf: tbd.  
im Abgleich mit den anderen Lehrstühlen
- Fragen ggf. gerne an  
[teresa.naab@phil.uni-augsburg.de](mailto:teresa.naab@phil.uni-augsburg.de)





Philipp Müller  
Zuschnitt & Ablauf B.A.-Arbeit

# Themenspektrum

- **Methodenfragen**
  
- **Politische Kommunikation**
  - Kommunikatoren, Inhalte und Strukturen der medialen politischen Öffentlichkeit (online & offline)
  - Wahrnehmung, Nutzung & Wirkung politischer Informationsangebote (online & offline)
  - Aktuelle Schwerpunkte:
    - (Rechts-)Populismus, Alternativmedien, Desinformation
    - Darstellungen sozialer Gruppen (z.B. ethnische Minderheiten) und deren Wirkungen
    - Mediennutzung, soziale Identität & gesellschaftlicher Zusammenhalt
    - Beziehungen zwischen Journalismus und Publikum

- **Medieninnovation und Kommunikationswandel**
  - Gesellschaftliche und psychologische Dynamiken von Medieninnovationen und Kommunikationswandel
  - Digitale Nachrichtenverbreitung und ihre gesellschaftlichen Folgen
  - Aktuelle Schwerpunkte:
    - Demokratische Folgen der Informationsverbreitung über Social-Media-Plattformen und Messenger-Dienste
    - Auswirkungen algorithmischer Inhalteselektion
    - Strukturelle und individuelle Einflussfaktoren auf die Wahrnehmung von Veränderungen im Medienbereich und den Umgang mit „neuen Medien“
    - Gesellschaftliche Diskurse über Medieninnovationen & Kommunikationswandel und ihre sozialen Folgen

# Methodenspektrum

- **Systematischer Literaturüberblick**
  
- **Qualitative Befragung & Beobachtung**
  
- **Quantifizierende Verfahren**
  - Befragung
  - Manuelle Inhaltsanalyse
  - Beobachtung
  - Experimentaldesigns
  - Computational Methods, v.a. automatisierte Inhaltsanalyse

# Ablauf des Kolloquiums

- *2 Wochen vor Semesterstart:* Aufforderung bis zur ersten Semesterwoche eine **erste Themenskizze** (1-2 Seiten) vorzulegen (kann auch mehrere Ideen umfassen)
- *Semesterwoche 1 bis 4:* Weiterentwicklung der Themenidee zum **verbindlichen Exposé**
- *Ab Semesterwoche 5:* **Einzelpräsentationen** zu den geplanten Arbeiten & **Besprechung anfallender Probleme**